

Apistischer Monatsbericht; Kurzbericht Aarau

Periode 11.09.2023 - 09.12.2023

Kalt- und Warmfronten mit viel Niederschlag wechselten sich ab. Der Regenmesser erfasste in der Beobachtungsperiode ganze 303 Liter/m² Niederschlag.

Anfang Dezember stellte sich eine Nordwestlage ein und es kühlte sukzessive ab. Der Regen ging langsam in Schnee über und es folgten zwei Frosttage mit recht tiefen Nachttemperaturen. Eine davon mit knapp minus 9 Grad. Danach begann die traumhafte Schneelandschaft wieder mit dem einsetzenden Tauwetter dahin zu schmelzen.

Ende November waren auf einigen Unterlagen noch Wachsdeckel schlüpfender Brut erkennbar. Nasse Fenster deuten ebenfalls auf Bruttätigkeit hin. Zum Abgabezeitpunkt dieses Berichtes haben nicht ganz alle, aber die meisten Völker ihre Bruttätigkeit eingestellt. Obwohl dieses Jahr sehr gut eingefüttert, zeigen ein bis zwei helle Gmüllstreifen auf der Unterlage an, dass die Völker Ende November nochmals Futter aus den hintersten oder vordersten Wabengassen in den Wintersitz umgetragen haben.

Rund 28 Tage nach der Winterbehandlung Anfang November (OS gesprayed) sind nun auch die letzten von der Behandlung geschädigten Milben gefallen. Der natürliche Milbentotfall liegt nun grossmehrheitlich bei 0, bei 10% der Völker deutlich unter einer halben Milbe/Tag.

Ich wünsche allen eine guten Start ins 2024.

Aarau, den 09.12.2023

Bio Imkerei Echoline
Markus Fankhauser